

FÖRDERKREIS EXPRESSIVER REALISMUS e.V.

Die Vorsitzende

Rundbrief 93

Dr. Ingrid von der Dollen
Konrad-Adenauer-Str.16
53604 Bad Honnef
Tel.: 02224 6198
E-Mail: vonderdollen@gmx.de

25. November 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde,

an unserer diesjährigen Mitgliederversammlung in Leipzig nahmen 15 Mitglieder und 2 Gäste teil. Wir durften ein neues Mitglied begrüßen: Frau Anja Ollenschläger aus Ahrensburg. Sie sei willkommen. Diesmal war es eine Jubiläumsversammlung, denn die Mitglieder trafen sich zum 30. Mal.

Nach einstimmiger Entlastung des Vorstands wurde der bisherige Vorstand unverändert im Amt bestätigt.

Vorsitzende : Ingrid von der Dollen

Stellvertreter: Joseph Hierling

Schatzmeister: Andreas Hoelscher

Protokollführer: Paul Maria Wittmann, Susann Eiber

Rechnungsprüfer: Frau Mader, Frau Meynen

Herr Hierling berichtete über den Stand der Verhandlungen mit dem **Buchheim Museum der Phantasie in Bernried**: Am 11. Juni 2021 wurde auf der Stiftungsratsitzung der Buchheim-Stiftung der Zustiftungsvertrag unterschrieben.

Damit gehen 1300 Bilder in das Eigentum der Buchheim-Stiftung über. Die Stiftung sichert dem Zustifter eine Dauerausstellung des „Expressiven Realismus“ zu, der Ausstellungsort wird „Expressiver Realismus“ benannt. Darüber hinaus wird angestrebt, dass in der Regel einmal im Jahr eine Sonderausstellung im Buchheim Museum stattfinden wird, die Themen der Zustiftung aufgreift und Werke aus der Zustiftung enthält. Zu den Ausstellungen werden in der Regel Kataloge publiziert. Nach und nach werden die Werke der Zustiftung in der Online-Sammlung des Buchheim Museums publiziert. Ein Bestandskatalog wird nach umfangreichen Provenienzforschungen erstellt. Die Creditline lautet: **Sammlung Joseph Hierling im Buchheim Museum der Phantasie.**

Die Umsetzung der Zustiftung ist nur mit einer Museumserweiterung realisierbar. Da die Buchheim-Stiftung nur Mieter in einem Staatsbau ist, war das Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst und das Staatsministerium für Finanzen und Heimat sowie der Bayerische Landtag von der Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit der Erweiterung zu überzeugen. Dazu mussten u.a. zwei Gutachten der Sammlung Hierling eingereicht werden, eines davon schrieb Prof. Dr. Erich Schneider, das zweite Generaldirektor Felix Krämer vom Kunstpalast Düsseldorf. Mit der Verabschiedung des Staatshaushalts 2021, in dem 400.000€ Planungsmittel für die Erweiterungsplanung enthalten sind, ist dies gelungen. Am 4. November wurde in einer Medienkonferenz im Buchheim Museum durch den Stiftungsrats-Vorsitzenden Dr. Walter Schön die Zustiftung der Öffentlichkeit vorgestellt. Dabei äußerte er: „Die Hierling Sammlung sei umwerfend, sie katapultiert uns ein Stück weit in die Zukunft.“

Die Süddeutsche Zeitung berichtete einen Tag darauf: „Geschenkte Kunst. Der Tutzingener Joseph Hierling übereignet dem Buchheim Museum seine Kollektion „Expressiver Realismus“. Der Bestand des Hauses vervierfacht sich damit.“ Wichtige Bilder der Maler des „Expressiven Realismus“ können als Stiftung noch über Herrn Hierling ins Museum eingebracht werden.

Die Ausstellung im **Mädler Art Forum** in Leipzig „... und sie malten doch! Malerinnen des Expressiven Realismus“. **Sammlung Joseph Hierling** vom 12. Mai bis 13. November 2021 war mit 2089 Besuchern sehr erfolgreich, zumal sie coronabedingten Einschränkungen unterlag und nur jeweils von Mittwoch- bis Samstagnachmittag geöffnet war. Der Stadema-Stiftung in München sei für den Katalog gedankt und Frau Dr. Carolin Niederalt gilt wieder für die ausgezeichnete Organisation unser Dank.

Folgende Ausstellungen sind für das nächste Jahr geplant:

- Die nächste Ausstellung in Leipzig steht unter dem Thema: **Der Blick in den Spiegel. Selbstbildnisse einer „verschollenen Generation“** aus der Sammlung Joseph Hierling. Sie soll vom 25. Juli 2022 bis Dezember oder Januar 2023 stattfinden. An einem Katalog arbeite ich zur Zeit.

- **Joseph Mader** (1905-1982) im Museum Penzberg vom 26. März bis 19. Juni 2022 unter dem Titel „Sachlichkeiten, Sichtbarkeiten. Max Beckmann und Joseph Mader.“ Dazu erscheint im März 2022 eine Publikation im Deutschen Kunstverlag: **Felix Billeter/Angelika Grepmaier-Müller: Sachlichkeiten- Sichtbarkeiten. Der Münchener Maler und Grafiker Joseph Mader (1905-1983).** 200 S., 150 Farbabb.

- Die Ausstellung **Flächenbrand Expressionismus. Holzschnitte aus der Sammlung Joseph Hierling**, zuletzt im Ernst Barlach Museum in Güstrow, wird als 6. Station statt im Herbst 2021 coronabedingt erst im Frühjahr 2022 stattfinden: **Schloss Moyland in Bedburg-Hau**, Kreis Kleve, Eröffnung So., den 20.3.2022 um 15Uhr30.

- **Albert Schiestl-Arding** (1883-1937) in der Frauenkirche Erding. Eröffnung am 5. Mai 2022 um 19Uhr bis Sonntag, den 15. Mai 2022.

- **Flores y Mujeres** (Blumen und Frauen) Sammlung Joseph Hierling ist für Oktober 2022 im Buchheim Museum, Bernried geplant.

Mit allen guten Wünschen für das Jahresende
und freundlichen Grüßen
Ingrid von der Dollen